

Das Thema des Monats

Der Wiener Maler Gustav Klimt

Vor 100 Jahren, am 6. Februar 1918, starb Gustav Klimt. Er war einer der wichtigsten Vertreter des Wiener Secessionstils, einer Kunstepoche am Ende des 19. und Beginn des 20. Jahrhunderts, die in England Modern Style, in Frankreich Art nouveau und in Deutschland Jugendstil genannt wurde. Beschäftigen Sie sich in dieser Unterrichtseinheit mit dem Leben und Werk von Gustav Klimt.

<https://www.klimt-foundation.com/klimt-info/biografie>

Unterrichtsablauf:

1. Vorentlastung: Steckbrief Gustav Klimt

Machen Sie Ihre Lernenden zuerst mit dem Leben von Gustav Klimt bekannt. Auf den folgenden Webseiten finden Sie die Biographie des Malers. Geben Sie die Texte als Hausaufgabe und lassen Sie die biographischen Daten als Steckbrief kurz zusammenfassen.

https://www.kunst-zeiten.de/Gustav_Klimt-Leben

Für jüngere Lernende eignen sich diese Arbeitsblätter vom Wiener Bildungsserver gut:

http://materials.lehrerweb.at/materials/gs/be/print/klimt/klimt_kartei.pdf

2. Einstieg: Das Werk von Gustav Klimt in Wien

Bilder von Gustav Klimt – das heißt Gold, Ornamente, Farben, Harmonie, schöne Menschen. Sehen Sie sich zur Einstimmung diesen Film mit Werken Klimts an:

<https://www.youtube.com/watch?v=zhm-irqHnhs>

Sie und Ihre Lernenden brauchen keine Fahrkarte nach Wien zu kaufen, um die Stadt und Gustav Klimt jetzt besser kennenzulernen: Machen Sie im Klassenzimmer einen virtuellen Stadtspaziergang durch das heutige Wien. Übrigens gibt es den Stadtspaziergang auf dieser Webseite – allerdings ohne das Bildmaterial – auch zum Herunterladen und Ausdrucken:

<https://www.wien.info/de/sightseeing/sehenswuerdigkeiten/jugendstil/klimt-spaziergang>

Das Thema des Monats

3. Hörverständnis mit Aufgaben: Der Wiener Maler Gustav Klimt

Auf der Seite der Deutschen Welle können Sie ein dreiminütiges Hörverständnis herunterladen. Dort finden Sie außerdem die Transkription, eine Vokabelliste und eine Multiple-Choice-Arbeitsaufgabe:

<http://www.dw.com/de/der-wiener-maler-gustav-klimt/av-16102269>

Vielleicht möchten Sie nach den Bedürfnissen Ihrer Lernenden lieber einen eigenen Lückentext erstellen, den Abschnitten Überschriften zuordnen oder Abschnitte in die richtige Reihenfolge bringen lassen? Kopieren Sie dazu einfach den Text von der Webseite der Deutschen Welle in den Übungsblattgenerator vom Goethe-Institut:

<http://www.goethe.de/lhr/prj/usg/deindex.htm>

4. Bildbeschreibung: Ich habe dieses Bild von Gustav Klimt gewählt, weil ...

Wie beschreibt man ein Bild auf Deutsch? Nutzen Sie ein Bild von Gustav Klimt für die Einübung der Redemittel zur Bildbeschreibung. Da viele Deutsch-Sprachprüfungen eine Bildbeschreibung im Teil Sprechen haben, ist diese Aufgabe auch eine gute Prüfungsvorbereitung. Eine Redemittelsammlung finden Sie hier:

http://berlinfundgrubedaf.weebly.com/uploads/1/4/2/4/14244363/redemittel_zu_bildbeschreibung.pdf

Ein großer Spaß und für den Lernprozess sehr effektiv sind Bilddiktate: Jede/r Teilnehmende in Ihrer Klasse sucht sich eine Partnerin oder einen Partner und wählt ein Bild von Gustav Klimt aus. Mit den Redemitteln für eine Bildbeschreibung auf dem Tisch beschreibt er/sie das Bild und der/die Partner/-in zeichnet es – aber ohne das Bild vorher gesehen zu haben. Wenn das Bild fertig ist, wird die Vorlage aufgedeckt und mit der Zeichnung verglichen. Danach tauschen die beiden ihre Rollen und ein neues Bild wird beschrieben und gezeichnet. Am Ende werden die Zeichnungen signiert und an der Wand, zusammen mit den Originalen, ausgestellt.

Bilder von Gustav Klimt finden Sie hier:

https://commons.wikimedia.org/wiki/Gustav_Klimt

5. Gustav-Klimt-Projekt: Interview mit einem Bild

Lassen Sie Ihre Lernenden, nachdem sie gelesen, gesehen, gehört und gemalt haben, einen Text schreiben. Teilen Sie das *Porträt einer Frau in einem goldenen Kleid* als

Das Thema des Monats

Ausdruck aus oder werfen Sie es mit dem Beamer an die Wand:

<https://www.posterlounge.de/portraet-einer-frau-in-einem-goldenen-kleid-pr412413.html>

Arbeitsaufgabe: Führe mit der Frau im goldenen Kleid ein Interview zu den folgenden Fragen und schreibe die Antworten, die sie dir geben könnte, auf.

1. Gnädige Frau, darf ich Sie fragen, wie Sie heißen und wie alt Sie sind?
2. Wir schreiben das Jahr 1886: Wie verlief Ihr Tag heute?
3. Warum lassen Sie sich von Gustav Klimt malen? Ist es Eitelkeit?
4. Was halten Sie von Gustav Klimt als Maler?
5. Sie sehen auf dem Bild so nachdenklich aus: Woran denken Sie?